

KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V.

in der Deutschen Gesellschaft der Freunde und Sammler kulturhistorischer Figuren

Vereinsitz Bonn

Vereinsregister-Nr. 7171 im Vereinsregister des Amtsgerichts Bonn

Vertretungsberechtigter Vorstand:

1. Vorsitzender: Heinz-Peter Ebert, Großenbuschstraße 50, 53229 Bonn, Tel. und Fax: 0228 – 485 530, E-Mail: heinz-peter.ebert@gmx.de
2. Vorsitzender: Thomas Beier, Harsum (amtiert noch bis zum 02.02.2018)
- Kassenwart; Tino Maudrich, Ringstraße 5, 53604 Bad Honnef, Tel.: 02224 – 820734, E-Mail: tinomaudrich@hotmail.de

Datenschutz in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V.

Stand: 17.12.2018

Inhalt:

Thema	Seite
Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten und Ihre Rechte	2
Erläuterungen zum Datenschutz in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V.	4
Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gem. Art 30 DS-GVO	7
Ergänzung zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gem. Art 30 DS-GVO	9

Datenschutz

KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V.

Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten und Ihre Rechte.

Vorbemerkung

Von den ab 25.05.2018 europaweit geltenden Vorschriften und Maßgaben der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO*) sowie des Bundesdatenschutzgesetz (BDSG*) vom 30.06.2017 sind unterschiedslos sowohl kommerzielle Unternehmen ebenso wie Vereine und Verbände – unabhängig von deren Mitgliederzahl – betroffen, sowie auch die Betreiber von Webseiten.

Auszug aus unserer Satzung:

§ 2 Zweck

1. *Der Verein bezweckt die Verbreitung von Kenntnissen auf dem Gebiet der Geschichte, Kulturgeschichte, Völkerkunde, Erdkunde, Heimatkunde und verwandter Gebiete mit Hilfe der Zinnfigur als Anschauungsmittel in der Öffentlichkeit.*
2. *Erreicht wird dieser Zweck insbesondere:*
 - a) *durch Ausstellungen, bei denen die kulturhistorische Zinnfigur wesentliches Mittel zur Veranschaulichung der Information ist;*
 - b) *durch Vorträge u. ä. an Schulen, Volkshochschulen und dergleichen;*
 - c) *durch die Beteiligung an oder die Einrichtung von Museen und dergleichen.*
3. *Die Landesgruppe befasst sich ferner mit:*
 - a) *der Förderung von Veröffentlichungen zur Geschichte und Kulturgeschichte aller Zeiten;*
 - b) *der Schulung und Fortbildung ihrer Mitglieder;*
 - c) *der Pflege der Zusammenarbeit mit Vereinen ähnlicher Zielsetzung;*
 - d) *der Unterstützung staatlicher Organe bei der Heimat- und Denkmalpflege.*

§ 3 Mittel

1. *Der Verein hat sich jeder gewerblichen Tätigkeit zu enthalten; er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung und zwar durch Erfüllung seiner Aufgaben gem. § 2 der Satzung.*

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Etwaige Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.

Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen finanziellen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Niemand darf durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, begünstigt werden.
2. *Zur Erfüllung seines Zweckes stehen dem Verein zur Verfügung:*
 - a) *Mitgliedsbeiträge;*
 - b) *Spenden.*

* Amtsblatt der Europäischen Union, 4.5.2016, Deutsch, L 119/, sowie Bundesgesetzblatt Jahrgang 2017, Teil I, Nr. 44, ausgegeben zu Bonn am 5. Juli 2017 (Fundzahl 2097), die beiden URL zum Abruf im Internet sind im Anhang auf der letzten Seite gelistet

In diesem Zusammenhang ist die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten unabdingbar. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person.

Der Schutz der personenbezogenen Daten von derzeit rund 30 Mitgliedern hat für die KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. höchste Priorität. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten wird durch die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) geregelt.

Verwendung Ihrer Daten

Die von Ihnen in den Anmeldeunterlagen bei der Aufnahme in den Verein angegebenen personenbezogenen Daten (i.d.R. mittels Aufnahmeantrag) werden ausschließlich zum Zwecke der Vertragsabwicklung (Mitgliedschaft) verwendet. Ihre Daten werden in einer Datenbank gespeichert, auf die ausschließlich der vertretungsberechtigte Vorstand (siehe Titelseite) und Schriftführer Zugriff haben.

Kontaktdaten, die Sie uns im Zusammenhang mit einer Kontaktaufnahme mit dem Verein unverlangt mitteilen, werden von uns nur zur Beantwortung Ihrer Anfragen verwendet und nicht dauerhaft gespeichert. Ein E-Mail- oder Schriftverkehr wird von uns regelmäßig gelöscht, sofern er nicht im Zusammenhang mit der satzungsgemäßen Vereinstätigkeit bzw. dem Vereinszweck steht.

Ihre Einwilligung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung und Datennutzung

Zusätzlich zu der für die Durchführung des Vereinsbetriebes und der Mitgliedschaft erforderlichen Datenerhebung haben Sie die Möglichkeit, der Nutzung einiger Ihrer personenbezogenen Daten für eine vereinsinterne Kontaktliste zuzustimmen. Ihre personenbezogenen Daten werden aufgrund Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung dauerhaft, längstens jedoch solange, bis Sie diese Einwilligung widerrufen oder Ihre Vereinsmitgliedschaft endet, gespeichert und verwendet. Mit Ihrer Einwilligung stimmen Sie einer Verwendung der Daten durch die KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. im Rahmen der hier beschriebenen Zweckbestimmung ausdrücklich zu. Die KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. und deren zugriffsberechtigte Vorstandsmitglieder sind zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften verpflichtet.

Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken

Die KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. verwendet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zur Mitgliederverwaltung einschließlich der Beitragserhebung und zu eigenen Informationszwecken, um per Brief oder per E-Mail auf Veranstaltungen hinzuweisen oder aktuelle Informationen und die Vereinszeitung zu verteilen. Eine weitergehende Nutzung zu Werbezwecken findet nicht statt.

Ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung, Recht auf Widerspruch.

Sie haben gegenüber der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. (gerichtet an den 1. Vorsitzenden, Anschrift s. Seite 1) das Recht auf Auskunft gem. § 34 BDSG und Art. 15 DS-GVO zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten.

Gemäß § 35 BDSG und den einschlägigen Artikeln des DS-GVO können Sie jederzeit gegenüber der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. (gerichtet an den 1. Vorsitzenden, Anschrift s. Seite 1) die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail an die KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. (gerichtet an den 1. Vorsitzenden, Anschrift s. Seite 1) übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen. Ihnen ist bewusst, dass im Falle einer Löschung Ihrer Mitgliedsdaten die Vereinsmitgliedschaft automatisch endet.

Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art 77 DS-GVO) i.V. m. § 19 BDSG). Für unseren Verein ist dies die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf oder Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: 0211 38424 – 0, Telefax: 0211 38424 – 10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

Erläuterungen zum Datenschutz
in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V.

Wer ist in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. verantwortlich für den Datenschutz?

Verantwortlich ist der in der jeweiligen Jahreshauptversammlung gewählte vertretungsberechtigte Vorstand (s. Seite 1).

Gibt es im Verein einen Datenschutzbeauftragten?

Nein, ein Datenschutzbeauftragter gem. § 4f Abs. 1 BDSG ist nicht erforderlich, da in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. keine besonderen Datenkategorien verarbeitet werden und insgesamt nur maximal sieben Personen mit der Verarbeitung der Daten betraut sind, ist

Auf welcher Rechtsgrundlage findet die Verarbeitung personenbezogener Daten in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. statt?

Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 DS-GVO und § 28 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BDSG.

Welche personenbezogenen Daten werden erhoben und verarbeitet und wer ist der zuständige Verarbeiter?

Es werden die für die Abwicklung der Vereinsmitgliedschaft erforderlichen Daten erhoben und verarbeitet. Diese sind: Anrede, ggf. akademische Grade, Name, Vorname, Postanschrift für den Versand von Informationsmaterial und der Vereinszeitschrift, E-Mail-Adresse - soweit vorhanden - für den kostensparenden Versand von Vereinsinformationen. Alle weiteren Angaben sind freiwillig. Freiwillige Angaben zum Sammelgebiet werden vom Verein nicht elektronisch erfasst.

Zuständig für die Verarbeitung der o.g. genannten Daten sind der in der jährlichen Hauptversammlung gewählte Schriftführer KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. sowie der Kassenwart im Rahmen seiner Aufgaben. Aktuell sind dies die Herren Howe und Maudrich. Die übrigen Funktionsträger im Verein sind Nutzer der o.g. Daten.

Ist über geeignete technische und organisatorische Maßnahmen der Datenverarbeitung sichergestellt, dass die Sicherheit der Daten gewährleistet ist?

Die Sicherheit der Daten wird durch Zugangskontrolle, Zugriffskontrolle, Virenschutz, Backup und andere Maßnahmen sichergestellt. Einzelheiten sind in der Ergänzung zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten aufgeführt (s. Seite 7 und 8).

Was geschieht, wenn in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. Datenschutzverletzungen bekannt werden?

Bei Datenschutzverletzungen wird eine Meldekette aktiviert:

Zunächst erfolgt unverzüglich eine Information an den vertretungsberechtigten Vorstand, je nach Schwere der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten folgt dann ggf. unverzüglich und innerhalb von 72 Stunden eine Meldung an die Aufsichtsbehörde, das Amt des Datenschutzbeauftragten des Landes Nordrhein-Westfalen, gem. Art. 33 DSGVO.

Gibt es eine besondere Risikobewertung bzw. Datenschutz-Folgenabschätzung?

In der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V. ist aktuell keine Datenschutz-Folgenabschätzung erforderlich.

In den Leitlinien zur Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA) sind Kriterien festgelegt, anhand deren geprüft werden sollte, ob eine DSFA durchgeführt werden muss. Keine dieser Kriterien, etwa die Verwendung neuer Technologien oder hohe Risiken für die Rechte und Freiheiten der Vereinsmitglieder treffen für den Umgang mit personenbezogenen Daten in der Landesgruppe zu.

Welche Maßnahmen werden ergriffen, um Verantwortliche und Mitglieder für Aufgaben und Problematiken des Datenschutzes zu sensibilisieren?

Es erfolgen Sensibilisierungsmassnahmen durch schriftliche Information sowie Information der Vereinsmitglieder auf Mitgliederversammlungen und regelmäßiger Austausch von entsprechenden Informationen im Rahmen von Vorstandssitzungen des Vereins.

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gem. Art 30 DS-GVO

Verantwortliche:

1. Vorsitzender: Heinz-Peter Ebert,
Großenbuschstraße 50, 53229 Bonn,
Tel und Fax: 0228 – 485 530,
E-Mail: heinz-peter.ebert@gmx.de
2. Vorsitzender: Thomas Beier (amtiert noch bis zum 02.02.2018)
Kassenwart: Tino Maudrich,
Ringstraße 5, 53604 Bad Honnef,
02224 – 820734,
E-Mail: tinomaudrich@hotmail.de

Zuständige:

- Schriftführer Harald Howe,
Röntgenstraße 25, 53340 Meckenheim,
Tel 02225 – 18 062,
E-Mail: Harald.Howe@t-online.de
- Kassenwart: Tino Maudrich,
Ringstraße 5, 53604 Bad Honnef,
02224 – 820734,
E-Mail: tinomaudrich@hotmail.de

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit, Zweck der Verarbeitung

Erfassung und Aktualisierung der Mitgliederdaten nach der Anmeldung des Mitgliedes. Verwendung von Adressdaten für die postalische Zusendung von Vereinsinformationen und Publikationen, Verwendung der E-Mailadresse für die Übermittlung von Vereinsinformationen, Einladungen zu Arbeitskreissitzungen und weiteren vereinsinternen Veranstaltungen.

Betroffene Personen: Alle Mitglieder des Vereins.

Personenbezogene Daten, die erhoben werden:

- Anrede
- Vorname
- ggf. akademischer Grad
- Name
- Straße / PLZ / Ort
- Land
- E-Mail-Adresse

Freiwillige Angaben sind:

- Telefon (Festnetz, Mobiltelefon)
- Angaben zu Sammlungs- und Interessengebieten

Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, einschließlich Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen.

Die personenbezogenen Daten werden durch den Verein und seine Verantwortlichen ausschließlich den Mitgliedern und Funktionsträgern des Vereins offengelegt. Es erfolgt eine Speicherung in Form einer jeweils bei Bedarf aktualisierten vereinsinternen Mitgliederliste, die folgende Daten enthält:

Name, ggf. akademischer Grad, Vorname, PLZ und Wohnort, Land, E-Mail-Adresse, Telefonnummer (freiwillig) und Faxnummer (freiwillig)

Eine Datenübermittlung an Dritte außerhalb der Landesgruppe findet nicht nur dann statt, wenn das betroffene Mitglied vorher schriftlich zugestimmt hat.

Fristen für die Löschung der Datenkategorien

Beim Austritt eines Mitgliedes aus dem Verein werden die oben genannten Mitgliedsdaten - sofern vom Mitglied nicht ausdrücklich anders gewünscht - unmittelbar mit dem Ablauf des Kalenderjahres gelöscht, für das das Mitglied seinen Mitgliedsbeitrag bezahlt hat. Im Falle der satzungsgemäßen Streichung aus der Mitgliederliste durch Vorstandsbeschluss werden die Mitgliedsdaten im Anschluss an den Vorstandsbeschluss gelöscht.
Weitere Einzelheiten s. Seite 12 (Umsetzung Speicherbegrenzung).

Allgemeine Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß Artikel 32 Absatz 1

Die elektronisch erfassten personenbezogenen Mitgliederdaten werden beim Schriftführer gegen unbefugten Zugriff gesichert auf einem nicht vernetzten PCV abgelegt und zusätzlich auf einem externen Speichermedium als Backupmedium aufbewahrt.

Ergänzung zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gem. Art 30 DS-GVO

(Stand: 17.12.2018)

<p>Ansprechpartner Mitgliederverwaltung:</p> <p>Ansprechpartner Mitgliedsbeiträge/Spenden:</p>	<p>Harald Howe, Röntgenstraße 25, 53340 Meckenheim, Tel.: 02225 – 18 062, E-Mail: Harald.Howe@t-online.de</p> <p>Tino Maudrich, Ringstraße 5, 53604 Bad Honnef, Tel.: 02224 – 820734, E-Mail: tinomaudrich@hotmail.com</p>
<p>Detaillierung der Verarbeitungstätigkeit Mitgliederverwaltung:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassen und Aktualisieren der Mitgliederdaten nach der Anmeldung des Mitgliedes • Erfassen der Mitgliedsdaten in einer Datenbank • Verwenden von Adressdaten für die Zusendung von Vereinsinformationen und Publikationen • Verwenden der Adressdaten als Seriendruckquelle für die Erstellung von Adressaufklebern • Erstellen einer Mitgliederliste, die auf folgende Daten beschränkt ist: Name, ggf. akadem. Grad, Vorname, PLZ und Wohnort, E-Mail-Adresse, wenn freigegeben: Telefon- und Fax-Nummern • Die elektronisch erfassten personenbezogenen Mitgliederdaten werden gegen unbefugten Zugriff gesichert auf dem PC des Schriftführers abgelegt.
<p>Risikobewertung bei Verlust oder Missbrauch der Daten:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzbedarfskategorie: Normal (andere Kategorien: gering oder mittel) • Eintrittswahrscheinlichkeit Gering • Schadensschwere: Gering bis Mittel
<p>Detaillierung der Verarbeitungstätigkeit Mitgliedsbeiträge / Spenden:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zum Abgleich der Daten zum Zwecke des Einzugs der jährlichen Mitgliedsbeiträge (Zahlungskontrolle, Zahlungserinnerungen, Abgleich der Zahlungsart) werden dem Kassenwart durch den Schriftführer jährlich oder bei Änderung des Mitgliederbestandes aktualisierte Mitgliederlisten als Ausdrücke zur Verfügung gestellt. Alte Mitgliederlisten werden anschließend sofort gelöscht.

	<ul style="list-style-type: none"> • Zur Zahlungskontrolle wird Einsicht in die von der Bank zur Verfügung gestellten Kontoauszüge genommen. Hierbei werden nur personenbezogene Daten eingesehen, sofern es sich um eine Rücklastschrift handelt. • Diese Daten werden nicht über die Vorgaben des Onlinebanking hinaus aufbewahrt.
Risikobewertung bei Verlust oder Missbrauch der Daten:	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzbedarfskategorie: Normal (andere Kategorien: gering oder mittel) • Eintrittswahrscheinlichkeit: Gering • Schadensschwere: Gering bis Mittel
Detaillierung der Verarbeitungstätigkeit Protokollführung (Schriftleiter):	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen von Sitzungsprotokollen auf Vorstandssitzungen oder bei Jahreshauptversammlungen • Erstellen einer Anwesenheitsliste • Nach Erstellen der Protokolle werden diese im Original durch Vorsitzenden und Schriftleiter unterschrieben und zugriffsgeschützt aufbewahrt • Die elektronisch erfassten (gescannten) Protokolle werden wie die Mitgliedslisten gegen unbefugten Zugriff gesichert abgelegt.
Risikobewertung bei Verlust oder Missbrauch der Daten:	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzbedarfskategorie: Normal (andere Kategorien: gering oder mittel) • Eintrittswahrscheinlichkeit: Gering • Schadensschwere: Gering
Zweck der Verarbeitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Vereins- / Mitgliederverwaltung
Rechtsgrundlage der Verarbeitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Art. 6 DSGVO, § 28 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BDSG
Dokumentation, dass Einwilligung erteilt wurde:	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschriebene Mitglieds-, bzw. Aufnahmeanträge
Dokumentation, dass Verarbeitung für Betroffene transparent erfolgt:	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglieds- / Aufnahmeanträge mit schriftlicher Einwilligung gem. Datenschutz • Datenschutzerklärung auf der (falls vorhanden) Vereinshomepage • Dokument "Datenschutz in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V."
Dokumentation, dass Informationspflichten	<ul style="list-style-type: none"> • Dokument "Datenschutz in der KLIO –

<p>eingehalten wurden:</p>	<p>Landesgruppe Rheinland-Süd e.V." enthält Informationen über Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht sowie Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, das alle Mitglieder in schriftlicher Form erhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsicht in das Dokument "Datenschutz in der KLIO – Landesgruppe Rheinland-Süd e.V." erhalten alle Interessenten über die (falls vorhanden) Vereinshomepage.
<p>Dokumentation, dass Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen eingehalten wird:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Daten werden zugriffsgeschützt ausschließlich auf nicht im Netzbetrieb arbeitende Rechner („Stand alone PC“) verarbeitet und abgelegt. Sie werden zudem auf Backupmedien gesichert und zugriffsgeschützt aufbewahrt. • Es wird durch die Zuständigen sichergestellt, dass die verwendeten PC und Speichermedien dem aktuellen Stand der Sicherheit entsprechen. • Von allen gespeicherten Vereinsdaten werden regelmäßig Backups erzeugt, die unter Verschluss aufbewahrt werden. Zum Schutz vor Schadsoftware und Virenbefall werden die verwendeten Datenträger regelmäßig mit geeigneter Software überprüft, die PC sind mit entsprechender aktueller Antivirensoftware ausgestattet. • Festplatten und Datenträger, auf denen sich personenbezogene Daten (auch inzwischen gelöschte) befunden haben, werden im Falle eines Defektes oder nach Ablauf der Nutzungsdauer mechanisch zerstört
<p>Dokumentation des Prozesses für Auskunft, Berichtigung und Löschung:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinsmitglieder und Interessenten, die mit dem Verein Kontakt aufgenommen haben, erhalten auf Anfrage kostenfrei Auskunft über ihre im Verein verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie folgende Informationen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Zweck der Verarbeitung ○ Kategorien der personenbezogenen Daten ○ Empfänger der Daten ○ Speicherdauer ○ Recht auf Berichtigung und Löschung ○ Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde • Zuständig hierfür sind der vertretungsberechtigte Vorstand, der

	Schriftführer und der Kassenwart
Umsetzung der Speicherbegrenzung:	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Austritt eines Mitgliedes aus dem Verein werden die oben genannten Mitgliedsdaten - sofern vom Mitglied nicht ausdrücklich anders gewünscht - unmittelbar mit dem Ablauf des Kalenderjahres gelöscht, für das das Mitglied seinen Mitgliedsbeitrag bezahlt hat. • Im Falle der satzungsgemäßen Streichung aus der Mitgliederliste durch Vorstandsbeschluss werden die Mitgliedsdaten im Anschluss an den Vorstandsbeschluss gelöscht. • Im Todesfall eines Mitgliedes erfolgt eine Löschung der Daten, sobald der Vereinsvorstand vom Ableben des Mitgliedes Kenntnis erhalten hat.
Umsetzung der Sicherheit der Verarbeitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahmeanträge der Mitglieder werden durch den Schriftführer aufbewahrt.
Auflistung aller Auftragsverarbeiter (inkl. internationaler Datentransfer mit Rechtsgrundlagen):	<ul style="list-style-type: none"> • Es werden keine Auftragsverarbeiter eingesetzt
Umgang mit Datenschutzverletzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Vorgehensweise tritt bei Datenschutzverletzungen ein: <ul style="list-style-type: none"> ○ Information an den vertretungsberechtigten Vorstand ○ je nach Schwere der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten erfolgt ggf. Meldung an die Aufsichtsbehörde
Darstellung der Meldepflicht an die Aufsichtsbehörde:	<ul style="list-style-type: none"> • Information an den vertretungsberechtigten Vorstand • Zusammenstellung der erforderlichen Informationen und Einschätzung, ob eine Meldung an die Aufsichtsbehörde erforderlich ist. Eine Meldung ist nur dann nicht erforderlich, wenn die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten voraussichtlich nicht zu einem Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen führt • Meldung an die Aufsichtsbehörde geschieht unverzüglich und möglichst binnen 72 Stunden. Sofern 72 Stunden nicht einzuhalten sind, ist der Meldung eine Begründung für die Verzögerung beizufügen. • Die Meldung an die Aufsichtsbehörde erfolgt mit alle erforderlichen Informatio-

	<p>nen gem. Art. 33 DSGVO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsbehörde ist: Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf oder Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: 0211 38424 – 0, Telefax: 0211 38424 – 10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.
Risikobewertung / Datenschutz-Folgenabschätzung:	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist keine Folgenabschätzung erforderlich, da weder Verwendung neuer Technologien noch Art, Umstand oder Zweck der Verarbeitung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten der Vereinsmitglieder zur Folge hat.
Dokumentation von Sensibilisierungsmaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Es erfolgen Sensibilisierungsmaßnahmen durch Informationen der Vereinsmitglieder auf Jahreshauptversammlungen und durch Austausch von entsprechenden Informationen im Rahmen von Vorstandssitzungen des Vereins

Anhang:

im Internet sind abrufbar:

- DS-GVO:
<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32016R0679>
- BDSG:
https://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBI&jumpTo=bgbl117s2097.pdf#__bgbl__%2F%2F*%5B%40attr_id%3D%27bgbl117s2097.pdf%27%5D__1545055814099